



# Das Dvořák – Experiment Berlin

Am 19. September 2014, 9.30 – 13.00 Uhr  
Im RBB-Fernsehzentrum, Masurenallee



Bauanleitung für die

**Berliner  
Dvořák-Flöte**

zu spielen im  
größten Berliner  
**Panflötenorchester**



**Deutschlandradio Kultur**

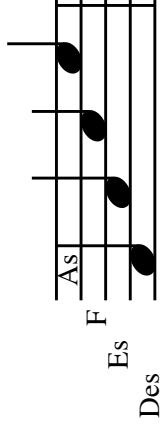


**kulturradio**<sup>rbb</sup>

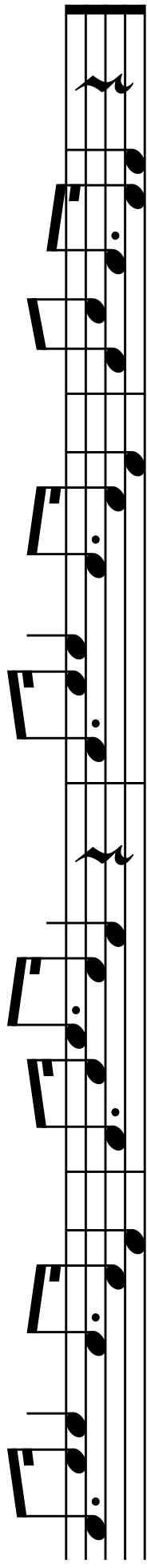
# Dvořák's Panflöten-Melodie

in langsamem Tempo zu spielen!

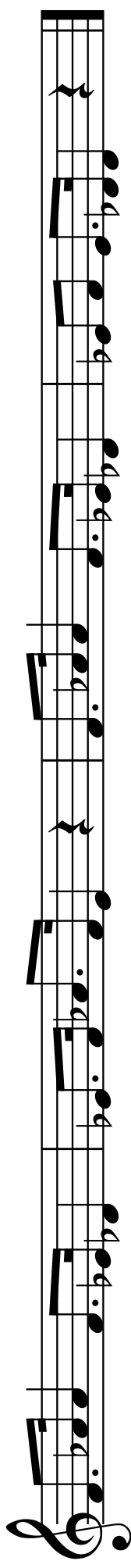
Jeder Zwischenraum  
zwischen den Notenlinien  
entspricht einer Röhre auf  
der Berliner Dvořák-Flöte:



Röhren-Notation



Klingende Notation



# Die Berliner Dvořák-Flöte Material-Liste

Material	Anmerkung	Bedarf für 1 Flöte	Bedarf für 30 Flöten	Preis für 30 Flöten	Erhältlich bei
Elektro-Installationsrohre	Ø 16 mm	Ca. 60 cm	10 Rohre à 2m	Ca. € 10,- bis 12,-	Baumarkt
Mundspatel aus Holz	Ca. 150 x 18mm	2 Stück	60 Stück	100er-Packung ab € 1,99	Internet, Apotheke
Knete	unbedingt nicht trocknend, sonst hält sie nicht dauerhaft			z.B. 250g Staedtler Aquasoft, für ca. € 4,50,-	Internet, Bastelgeschäft
Schnur		Ca. 1m	Ca. 30m		
Klebestreifen	Am besten Standard-Klebefilm von der Rolle				

In 90 Minuten kann eine Schulklasse einen Klassensatz Panflöten bauen.  
 Folgende Werkzeuge werden benötigt:

Schraubstock

Notfalls kann man das Rohr auch zum Sägen mit dem Knie festklemmen.

Sägen

Eine Säge mit feinem Metall-Sägeblatt sägt das Material besonders leicht.

Schleifpapier

Am besten loses Schleifpapier in kleinen Stücken verwenden, damit die Plastik-Sägespäne auch von Innen aus dem Rohr entfernt werden können. Bitte achten Sie darauf, dass die Späne sorgfältig entfernt und vor allem **nicht eingeatmet** werden.

Holzstäbe

Werden zum Feststopfen der Knete benötigt. Entweder Rundstäbe aus dem Baumarkt zurechtsägen oder einfach dicke Bleistifte benutzen.

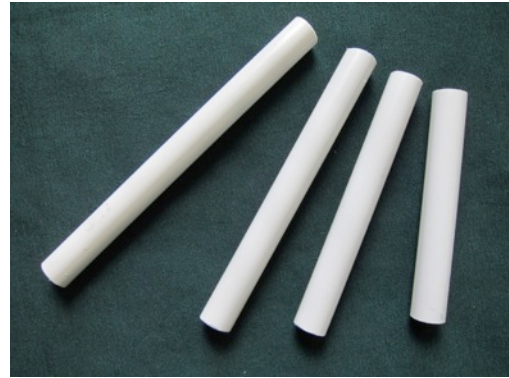
Außerdem :

Scheren, Lineale, Textmarker zum Anzeichnen der Längen auf den Rohren

Bauanleitung für die

## *Berliner Dvořák-Flöte*

Säge Dir vier Rohre mit folgenden Längen:  
11cm, 13cm, 15cm und 17cm



Schleife die Enden der Rohre sorgfältig mit Schleifpapier ab, auch von innen und immer ein Ende besonders gründlich (sonst tut es später an den Lippen weh....).

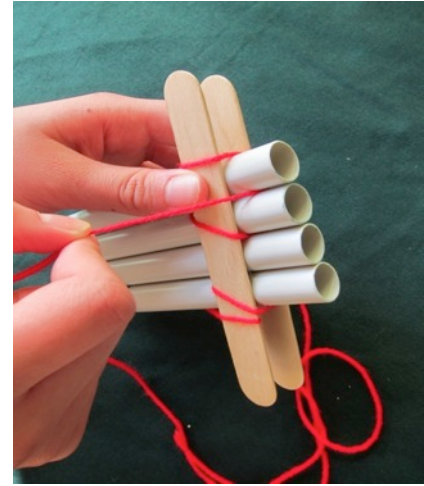
Schiebe jeweils am anderen Ende in das Rohr eine kleine Kugel Knete (etwa so dick wie der oberste



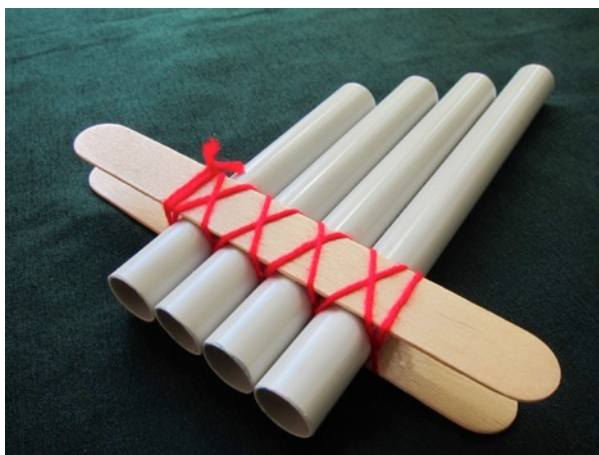
Teil von Deinem Zeigefinger) und stopfe sie fest, indem Du sie mit einem Stab gegen Deinen Daumen drückst.



Klebe die Rohre mit einem Klebestreifen provisorisch zusammen. Die abgeschliffenen, offenen Enden müssen auf gleicher Höhe sein.



Befestige die Rohre dann zwischen zwei Holzbrettchen. Dazu brauchst Du ca. 1m Schnur, die Du zunächst am Brettchen festknotest. Dann die Schnur immer abwechselnd um das Brett wickeln und zwischen den Rohren durchziehen.



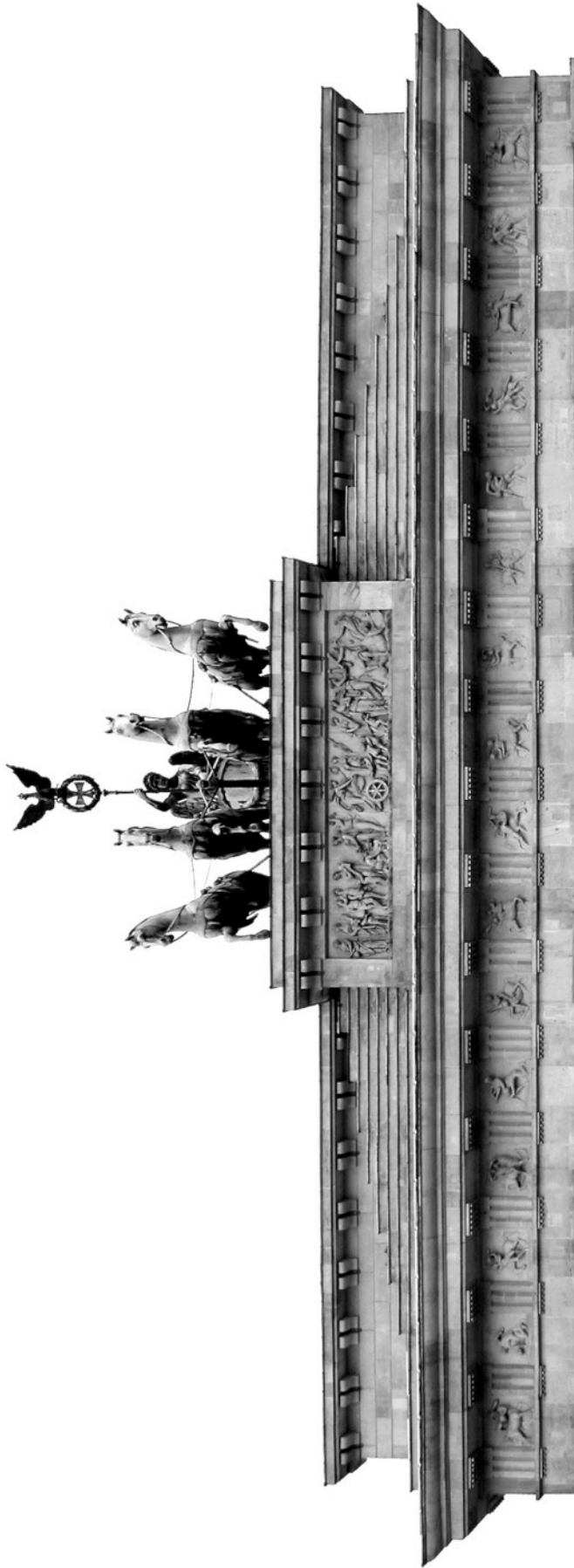
***Fertig!***

Schneller geht es, die Brettchen mit zwei Gummiringen zu fixieren. Das ist aber nicht ganz so stabil.

*Und nun üben, üben, üben... :-)*

P.S. Wenn Du die Knete weiter ins Rohr hinein schiebst, wird der Ton höher. So kannst Du die Flöte stimmen.





# Das Berliner Modell

Kopiervorlage zum Aufkleben



## Stimmen:

Die Flöten müssen auf folgende Töne gestimmt werden:

**Des (17cm), Es (15cm), F (13cm), As (11cm)**

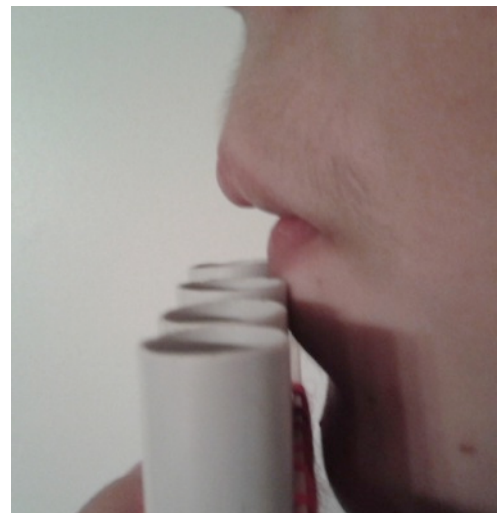
Die Längen entsprechen ungefähr den genannten Tönen, je nachdem, wie viel Knete benutzt wird, können die Töne jedoch bis zu einem ganzen Ton abweichen. Die genaue Abstimmung wird durch Verschieben der Knete mit dem Holzstab (oder Bleistift) vorgenommen. Dafür ist ein **Stimmgerät** hilfreich. Ein solches können sich die Schüler auch als App auf ihr Smartphone laden.

Beim Stimmen mit dem Stimmgerät bitte beachten:  
Des = Cis, Es = Dis, As = Gis

Je weiter die Knete in das Rohr geschoben wird, desto höher wird der Ton.

## Spieltechnik:

Die Flöten werden wie Querflöten angeblasen, d.h. es wird die Luft auf die gegenüberliegende Kante des Rohres geblasen. Die Flöte muss dabei am etwa unteren Ende der Lippe am Mund anliegen. Der Abstand der Flöte zum Kinn ist individuell verschieden – am besten vor dem Spiegel ausprobieren!



Das  
Dvořák -Experiment  
Berlin

Wann?

Am 19. September  
9:30 – 13 Uhr

Wo?

Im Fernsehzentrum  
des RBB in der  
Masurenallee

Anmeldung und  
Informationen:

Isabel Stegner  
0151 / 20 652 625  
[education@  
rsb-online.de](mailto:education@rsb-online.de)

Lea Heinrich  
030 / 202987536  
[musikvermittlung@  
dso-berlin.de](mailto:musikvermittlung@dso-berlin.de)

Programm:

**- Dvořák Open House**

- Remix-Station
- Improvisationen im indianischen Stil
- Sing mit
- Probiere Musikinstrumente aus
- Dvořák -Lounge
- Neue-Welt-Kino

**- Live-Übertragung**

aus Hamburg von  
Antonín Dvořáks  
Sinfonie Nr. 9  
„Aus der Neuen Welt“

**- Der große Berliner  
Panflötenrekord**

Alle Teilnehmer bilden  
gemeinsam das größte  
Berliner Panflöten-  
orchester und spielen  
die Anfangsmelodie  
des 2. Satzes.